

Kann Günther Karl das Parkdeck retten?

Zum Artikel „Abbruch ist ein Geschenk an die Fachhochschule“ vom 27. Juli:

Baulöwe Günther Karl ist wirklich immer wieder für eine Überraschung gut. Er ist nicht nur kompetent und kreativ, nein auch seine soziale Ader lässt immer wieder aufhorchen. Als zuverlässiger Partner ist er bei allen Bauvorhaben des Landkreises, der Stadt, der RMD, der Autobahndirektion Südbayern oder des Straßenbauamts Deggendorf sehr geschätzt. Bewunderung verdienen dabei vor allem die interessanten und kreativen Sondervorschläge, die ihm ermöglichen schwierige, technische und baubetriebliche Aufgaben mit einfallsreichen und unkonventionellen Ideen und Sonderbauverfahren zu lösen. Ein echter „Unternehmer“ und nicht „Unterlasser“,

dessen soziale Ader nicht nur das Herz manchen Vereinsvorsitzenden höher schlagen lässt, sondern diesmal sogar den FH-Präsidenten Professor Dr. Höpfl beeindruckte, zumal der Mäzen Günther Karl die Abbrucharbeit beim FH-Neubau durchführte, ohne viel Wind darum zu machen. Solche Leute braucht die Stadt wenn es „Spitz auf Knopf“ steht! Vielleicht kann er auch der 15. Nothelfer sein, um mit seiner Kreativität und seinen Sonderlösungen für die Landesgartenschau 2014 doch noch die „Große Parkdecklösung“ zu ermöglichen.

*Wolfgang Lorenz,
SPD-Fraktionsvorsitzender*